

# Medizinische Fachinformation

## Kostenlose Antigen-Tests



Sehr geehrte Damen und Herren!

Vielen Dank, dass Sie die Möglichkeit nutzen, einen kostenlosen Corona-Test zu machen. Damit tragen Sie wesentlich dazu bei, die Verbreitung des Coronavirus in Tirol einzudämmen. Denn auch wenn infizierte Personen keine Symptome verspüren, können sie andere Personen anstecken.

**Bitte beachten Sie folgenden wichtigen Hinweis: Sollten untenstehende Punkte auf Sie zutreffen, kann ein Nasen-Rachen-Abstrich leider nicht vorgenommen werden – zu Ihrer eigenen Sicherheit:**

- Behinderung der Nasenatmung (beispielsweise, wenn bei geschlossenem Mund durch die Nase nicht frei geatmet werden kann wie bei Schnupfen, dem Zustand nach Verletzungen oder kürzlich erfolgter Operation in diesem Bereich, Polypen, Nasenscheidewandverkrümmung etc.)
- Angeborene oder erworbene Blutgerinnungsstörung (bei Vorliegen einer Bluterkrankheit oder Einnahme von blutverdünnenden Medikamenten, ausgenommen Thrombo-ASS)

**Das ist vor dem Testabstrich zu beachten:**

- Das Abstrichstäbchen wird einmalig durch die Nase über den unteren Nasengang bis zur Rachenhinterwand eingeführt und verweilt dort mit einigen wenigen Drehungen. Dieser Vorgang dauert sehr kurz, ist eventuell unangenehm und in der Regel jedoch schmerzfrei.
- Es kann zu einem Tränen-, Husten- und/oder Würgereiz kommen. In der Regel beruhigen sich diese Reaktionen sehr schnell. Missempfindungen können in seltenen Fällen allerdings auch über mehrere Stunden spürbar sein. Eine Reizung der Nasenschleimhaut mit leicht behinderter Nasenatmung kann auftreten.
- In sehr seltenen Fällen kann es zu Schmerzen und Verletzungen der Nasenschleimhaut mit Nasenbluten oder einer Folgeentzündung kommen. Im Sinne einer Vollaufklärung wird auf eine potentielle Verletzungsmöglichkeit an der Nasenhöhlendecke mit Störung des Geruchssinns oder auf einen schmerzbedingten Kollaps hingewiesen.
- Bei jedem Widerstand im Nasengang wird die Durchführung des Abstriches abgebrochen.
- Ein alternativer Rachenabstrich wird mangels Gültigkeit nicht durchgeführt.

Für ergänzende Fragen wenden Sie sich bitte an das medizinische Fachpersonal.